

# Nazis als Nachbarn

## Samnaun zwischen 1938 und 1945

Die Gemeinde Samnaun und  
das Institut für Kulturforschung Graubünden (ikg)

## laden Sie ein zur Buchvernissage

Freitag, 22. März 2019, 17 Uhr, Samnaun  
Bergstation/Bergrestaurant Alp Trida Sattel

Die Bahnfahrt auf den Alp Trida Sattel für den Besuch der Vernissage  
wird von der Bergbahnen Samnaun AG offeriert.

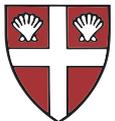
Mit **Bernhard Aeschbacher (Leiter Gästeinformation Samnaun),  
Christian Ruch (Autor) und Cordula Seger (Leiterin ikg)**

Im Anschluss an die Buchpräsentation lädt die Gemeinde Samnaun zu einem Apéro ein.

KULTURFORSCHUNG  
GRAUBÜNDEN

PERSCRUTAZIUN DA LA CULTUR/  
GRISCHUNA

RICERCA SULLA CULTURA  
GRIGIONE



Samnaun

## Zum Inhalt

Aufgrund der verkehrsgeografischen Situation verfügte die Bündner Gemeinde Samnaun stets über engere Beziehungen zu Tirol als zum Unterengadin. Deshalb wurde Samnaun 1892 zum Zollausschlussgebiet erklärt. Der «Anschluss» Österreichs an das nationalsozialistische Deutschland im März 1938 bedeutete eine dramatische Zäsur, dies vor allem in wirtschaftlicher Hinsicht. Die neuen politischen Verhältnisse hatten aber auch Auswirkungen auf den Gebieten der Flüchtlingspolitik und Spionageabwehr. Und wie heikel die neuen Verhältnisse waren, zeigte am 9. Mai 1939 ein schwerer Grenzzwischenfall, der auch diplomatische Aktivitäten nach sich zog.

Bitte  
frankieren

## Bestelltalon

\_\_\_\_\_ Ex. Beiheft Nr. 16 zum Bündner Monatsblatt  
Verlag Bündner Monatsblatt, Chur 2019  
Hrsg. vom Institut für Kulturforschung Graubünden  
80 Seiten, CHF 16.–

Verlag Bündner Monatsblatt  
Kasernenstrasse 1  
7000 Chur

\_\_\_\_\_  
Vorname/Name

\_\_\_\_\_  
Adresse

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift